

## Anti-Qualzucht-Kampagne: "Das ist doch krank!"

Von: Jörg Held

Veröffentlicht am: 29. Oktober 2019



**Fragt man Menschen, warum sie Haustiere halten, ist die Antwort: „Aus Liebe zum Tier.“ Umso erschreckender ist es, dass es so viele Hunde, Katzen, Kaninchen, Vögel, Fische und andere Heimtiere gibt, die durch die Vorliebe für besondere Formen und Farben regelrecht krank gezüchtet wurden. Ein Gastbeitrag zur neuen Anti-Qualzucht-Kampagne der Tierärztekammer Berlin.**

*ein Gastbeitrag von Dr. Heidemarie Ratsch\**

Es ist die zweite Qualzucht-Kampagne der [Tierärztekammer Berlin](#): Plakate in der U-Bahn und an Bussen sowie begleitende Postkarten machen auf problembehaftete Züchtungen aufmerksam. Wir wollen erneut einen sichtbaren Anstoß in Richtung gesunde Tiere geben.

### **Optisch süß, aber krank – woran Qualzucht-Hunde leiden**

Hunde kurzköpfiger Rassen zum Beispiel Mops, Französische Bulldogge, Englische Bulldogge, Chihuahua, Pekinese, Shi Tsu haben durch ihre rassebedingten Zuchtziele häufig ernste gesundheitliche Probleme. Dazu zählen:

- **Luft-/Atemnot** durch einen verengten Rachen und enge Nasengänge, zu kleine Nasenhöhlen, zu große Zunge für die verkürzte Schnauze oder durch Zusammenklappen des Kehlkopfes
- Der Wärmehaushalt kann nicht mehr über die Atmung (*Hecheln*) reguliert werden. Bei Anstrengung oder Sommerhitze kann dies zum **Kreislaufzusammenbruch und Tode durch Überhitzen** führen.
- Sie haben **übermäßig viele Falten** an Kopf und Körper, die sich häufig entzünden.
- **Hervorstehende Augäpfel bergen eine hohe Verletzungsgefahr** mit häufig schlecht heilenden Wunden. Dazu kommen **tränennde und entzündete Augen** durch zu enge Tränenkanäle.

- **Keilförmige Missbildungen an Wirbeln** können das Rückenmark einquetschen und damit Schmerzen und Lähmungen bewirken.
- Die Tiere haben **Schwierigkeiten beim Fressen** durch deformierte und verkürzte Kieferknochen und schiefe Zähne.
- Bedingt durch den großen runden Kopf der Feten, haben sie auch eine **erhöhte Neigung zu Schweregeburten**. Brachyzephale Hündinnen sind häufig nicht in der Lage, ihre neugeborenen Welpen aus der Eihaut zu befreien und abzunabeln.

## Kuschlig , aber leidend – Qualzucht trifft auch Kaninchen

Auch bei Kaninchen gibt es Rassen, die das Zuchtziel „Kurzer Kopf“, „Zwergwuchs“, „Hängeohren“ oder „Fellbeschaffenheit“ haben. Das sind zum Beispiel Widderkaninchen, Rexzwerge, Farbzwerge, Hermelin-Kaninchen und Löwenköpfcchen. Auch sie leiden deshalb häufig an schweren gesundheitlichen Problemen:

- Aufgrund der kurzen Kieferknochen haben sie **Zahnprobleme**, denn es ist zu wenig Platz für alle Zähne.
- Auch die Kaninchen haben **tränennde und entzündete Augen** durch zu enge Tränenkanäle.
- Sie leiden oft an **schmerzhaften Ohrentzündungen und Schwerhörigkeit** durch Hängeohren.
- Auch besteht **Verletzungsgefahr** und eingeschränkte Beweglichkeit durch bodenlange Hängeohren.
- **Fehlende Tasthaare** an Maul und Augen erschweren den Tieren massiv die Orientierung im Raum – hierdurch erhöht sich die **Verletzungsgefahr** der Kaninchen
- Außerdem entwickeln sich **dauerhafte Hautentzündungen** an den Hinterpfoten, weil dort zuchtbedingt ein ausreichend polsterndes Fell fehlt, so dass die Haut direkt über den Knochen liegt. In diesen Bereichen gibt es aber eine hohe Druckbelastung.

## Schön, aber taub – das Qualzucht-Portfolio der Katzen

Das **Zuchtziel „Kurzköpfigkeit“** führt auch bei Katzen zu ernstesten gesundheitlichen Problemen. Betroffen sind zum Beispiel Perser und Exotic Shorthair. Auch sie leiden häufig an:

- **Luft/Atemnot** durch verengte Nasengänge und zu kleine Nasenhöhlen
- sowie **tränennden und entzündeten Augen** durch zu enge Tränenkanäle.
- Sie haben **Zahnprobleme** durch zu kurze oder deformierte Kiefer, in denen nicht mehr alle Zähne Platz haben
- Und es gibt eine **Neigung zu Schweregeburten** und einer **gesteigerten Totgeburtenrate**.

Katzenrassen mit dem **Zuchtziel „weiße Fellfarbe“** (auch hier z. B. Perser, Türkisch Angora, Maine Coon, Devon Rex, Norwegische Waldkatze) zeigen häufig folgende Gesundheitsprobleme:

- **Angeborene Taubheit**, vor allem in Kombination mit blauer Augenfarbe
- **Augenschäden** wie z.B. „Nachtblindheit“; diese Katzen können im Dunkeln nicht oder schlecht sehen

Katzen der Rasse Maine Coon, Perser, Ragdoll oder Britisch Kurzhaar zeigen zudem vermehrt die **erbliche Herzerkrankung** „Hypertrophe Kardiomyopathie (HCM)“. Bei der kommt es im Verlauf des Lebens zu einer Verdickung des Herzmuskels und Abnahme der Herzleistung.

## Begleitende Medienkampagne

Die Plakataktion startet am 1. November. Zusammen mit der Bundestierärztekammer, der Berliner Landestierschutzbeauftragten und Vertretern des Fachbereichs Veterinärmedizin der FU-Berlin stellen die Tierärztekammer Berlin die Kampagne am 5. November 2019 auf einer Pressekonferenz vor.

**Die Tierärztekammer Berlin hat eine [Infoseite mit einer Vielzahl weiterer Informationen](#) zum Thema**

---

### **Qualzucht eingerichtet.**

**Die Bundestierärztekammer hatte zuvor eine [eigene Qualzuchtkampagne](#) gestartet und beteiligt sich an der Berlier Aktion (PDF-Download ein [Tierarztverbändeübergreifenden Flyers zur Qualzucht hier](#))**

**Alle Berichte zum Thema Qualzucht auf [wir-sind-tierarzt.de](http://wir-sind-tierarzt.de) [finden Sie hier](#)**

### **Auch international gibt es Aktionen**

- ein [Positionspapier von FVE/FECAVA](#) (PDF-Download) zu brachyzephalen Rassen
- in Großbritannien eine eigene, sehr aktive [verbändeübergreifende Arbeitsgruppe](#) zu Rasseproblemen

**\*Unsere Gastautorin Dr. Heidemarie Ratsch ist seit 2009 Präsidentin der [Landestierärztekammer Berlin](#). Die Berliner Kammer hat in ihrer Öffentlichkeitsarbeit einen Schwerpunkt auf das Thema Tierschutz bei Heim- und Nutztieren gelegt und bietet dazu auch regelmäßig Fortbildungen an.**